

Begründung:

Auf Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 25.10.2001 beschloss der Kreisausschuss erstmalig die Einrichtung einer Seniorenkommission im Rhein-Sieg-Kreis. Intention der CDU-Kreistagsfraktion für dieses Anliegen war und ist, dass die Interessen der älteren Generation stärker in den Mittelpunkt auch politischen Handelns gerückt werden sollten. Der immer größer werdende Anteil der Bürgerinnen und Bürger, der 60 Jahre und älter wird, muss daher auch in alle kommunalpolitischen Überlegungen einbezogen werden.

Dass es gelungen ist, die älteren Menschen stärker in den Blickpunkt der kommunalpolitischen Überlegungen zu stellen, haben die Ergebnisse der Arbeit der im Zeitraum 2002 bis 2004 eingerichteten Seniorenkommission im Rhein-Sieg-Kreis unter Beweis gestellt. Nicht zuletzt durch die Berichterstattung im Ausschuss für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung am 21.09.2004 wurden die vielfältigen Aktivitäten der Kommission verdeutlicht und die Sinnhaftigkeit ihrer Arbeit belegt.

Die CDU-Kreistagsfraktion hält es daher für unverzichtbar, diese erfolgreiche kommunalpolitische Arbeit auf Kreisebene für die nächsten Jahre fort zu führen.

Mit freundlichem Gruß

f.d.R.:

gez. Wilhelm Herbrecht und die CDU-
Mitglieder des Ausschusses für soziale
Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung

(Ulla Breitbach)